

SSV mit 700-Kilometer-Trip

Tischtennis | Erst nach Saarlouis, dann weiter nach Koblenz / Bezirk Schwarzwald

Zu den beiden Auswärtsspielen beim TTSV Saarlouis-Fraulautern und beim TTC Mülheim-Urmitz gehen die Damen des SSV Schönsmünzach in der Regionalliga auf eine Rundreise über 700 Kilometer.

■ Von Oskar Wössner

Nach dem Spiel im Saarland um 15.30 Uhr fährt die Mannschaft zur Übernachtung nach Koblenz und absolviert dort am Sonntag um 11 Uhr ihr zweites Spiel. Die Zielsetzung von Laura Kaim, Antonia Bernhard, Larissa Burkowitz und Laura Frey ist klar: Beim Zweitletzten wollen sie beide Punkte holen und in Urmitz um einen Zähler kämpfen.

Gegen die Saarländerinnen hatte das SSV-Quartett in der Vorrunde unerwartet deutlich mit 8:1 die Oberhand behalten, den Rheinländerinnen waren sie mit 3:8 unterlegen, verpassten dabei aber ein besseres Resultat, weil sie zu Beginn beide Doppel abgaben. Das soll diesmal besser laufen, denn Laura Kaim/Larissa Burkowitz haben in den Spielen gegen Tabellenführer Betzingen und Sindelfingen II jeweils ihr Doppel gewonnen.

In der Herren-Landesliga hat der TTC Birkenfeld (6:16) um 19 Uhr die Spvgg Mössingen (12:10) zu Gast. Geht es nach der Tabelle, müssten die



Sascha Reutter und der TTC Ottenbronn II stehen vor einer weiteren Niederlage gegen den SSV Schönsmünzach. Foto: Fritsch

Mössinger in dieser Partie zu einem klaren Sieg kommen. In der Vorrunde hatte sie mit 9:4 die Oberhand behalten, als die Birkenfelder nach dem Gewinn zweier Doppel nur noch durch Dirk Lion und Julian Bühler Zählbares schafften. Das damalige Satzverhältnis von 30:23 steht allerdings dafür, dass die Birkenfelder unter Wert geschlagen wurden.

Das soll vor eigenem Publikum diesmal anders laufen, zumal die TTCB-Truppe bei einem Erfolg auf den Relegationsplatz vorrücken würde. Ein Blick auf die Ergebnisse

der Rückrunde zeigt zudem, dass die Birkenfelder gegen den mitgeführten TTC Reutlingen mit 9:5 die Oberhand behielten, die Mössinger gegen die Achalmstädter hingegen nur mit einem glücklichen 9:7 zu den Punkten kamen.

Die »Zweite« des TTC Ottenbronn (1:21) liegt in der Landesklasse abgeschlagen auf dem letzten Platz. Dennoch bemüht sich das Team in jedem Spiel um Punkte auf der Habenseite. Beim jüngsten 7:9 gegen Böblingen II geriet die TTCO-Truppe schnell mit 2:7 ins Hintertreffen.

Christoph Jäger, Sascha Reutter, Aleksandar Aksentijevic, Julian Kappler und Günter Rees kämpften jedoch unverdrossen um jeden Punkt und schafften tatsächlich noch den Ausgleich. Im Schlussspiel verfehlten dann Sascha Reutter/Julian Kappler im fünften Satz bei zwei Bällen Unterschied das Remis.

Am Samstag um 19 Uhr wird es gegen den SSV Schönsmünzach (18:2) wohl kaum zu einer engen Partie kommen, denn die Murgtälner wollen den Weg zurück in die Landesliga konsequent weitergehen.

Althengstett hat die Relegation im Blick

Tischtennis | Calmbacher spielen nicht, um zu verlieren / Bezirksliga

(wö). Am vergangenen Spieltag sorgte in der Bezirksliga ein Aufstand der Gefährdeten für drei handfeste Überraschungen. Ähnliches wird sich an diesem Spieltag kaum wiederholen, schon gar nicht beim Tabellenführer TTC Mühlingen II (28:0), der um 15 Uhr den TV Oberhaugstett II (5:25) zu Gast hat.

Dessen Chancen auf den Klassenerhalt bewegen sich gegen null, obwohl die TVO-Truppe noch gegen fünf Teams spielt, die man ursprünglich auch zum Kreis der Gefährdeten zählte. Die Mühlinger wollen trotz ihres komfortablen Vorsprungs nichts verschenken und haben sich den Titelgewinn ohne Verlustpunkt vorgenommen.

Um 18 Uhr erwartet der TTC Loßburg (6:22) mit TT Klosterreichenbach (15:13) eine Mannschaft, die von ihrer Erfolgsserie der Vorrunde selbst überrascht wurde. Unter anderem war den Reichenbachern gegen den mit Jiri Ezr, Fabian Schiemenz und Steffen Müller auflaufenden TTC Loßburg ein 9:6-Sieg gelungen. Am letzten Spieltag sammelten die Murgtälner bei der Konkurrenz allerdings keine Sympathiepunkte, da sie in Salzstetten nicht antraten, weil zwei Aktive offenbar im Skiurlaub weilten. Morgen werden die Loßburger ohne Jiri Ezr und Fabian Schiemenz spielen, so dass an einem Reichenbacher Sieg wohl kaum zu zweifeln ist.

Zur selben Zeit empfängt der CVJM Grüntal (13:19) den TTC Birkenfeld II (18:12), der das Vorrundenmatch mit 9:4 gewonnen hatte. Den Grüntälern gelang am vergangenen Wochenende mit dem 9:6 über Altbürg ein Überraschungscoup, mit dem sie dem Klassenerhalt sehr nahe gekommen sind. Nun muss sich zeigen, ob die Rückkehr zu alter Stärke eine Ausnahme war oder von Dauer ist.

Um 19.30 Uhr erwartet der TV Calmbach II (25:5) mit den TTF Althengstett (8:18) den Überraschungssieger des vergangenen Spieltages. Seit dem jüngsten 9:6 in Bad Rippoldsau glaubt man im Lager der Althengstetter wieder an das Erreichen des Relegations-

platzes. Die Calmbacher hingegen sind sich offenbar noch nicht im Klaren darüber, ob sie sich mit Platz zwei und der Teilnahme an der Aufstiegsrelegation etwas Gutes tun würden. Doch das hat keinen Einfluss auf die Einstellung zum Sport; Mannschaftssprecher Jürgen Metzler: »Wir spielen doch nicht, um zu verlieren.«

Zur selben Zeit treffen sich mit den Sportfreunden Salzstetten (15:17) und dem TUS Bad Rippoldsau (15:13) zwei Mannschaften, die nun den Klassenerhalt auch rechnerisch in trockene Tücher bringen wollen. Beim 8:8 in der Vorrunde standen beide Teams noch richtig unter Strom, jetzt können sie die Sache gelassen angehen.

SV Gültlingen hat keine Gegner mehr

Tischtennis | Fünf Punkte Vorsprung auf die Verfolger / Bezirksklasse Nord

(wö). Der SV Gültlingen steuert in der Bezirksklasse Nord unaufhaltsam dem Gewinn der Meisterschaft zu, denn weit und breit ist keine Mannschaft zu sehen, die dem Tabellenführer noch gefährlich werden könnte. Die Verfolger SF Gechingen und VfL Nagold haben bereits fünf Punkte Rückstand und zumindest einer von beiden lässt im direkten Vergleich ja auch noch Federn. Am Samstag um 17.30 Uhr stehen die Gültlinger (25:1) beim TV Neuenbürg (11:13) vor einer Aufgabe, die sie gewiss ähnlich souverän lösen wie beim 9:3 in der Vorrunde. Die Neuenbürger, die so furios in die Runde gestartet waren, können dagegen auf den Relegationsplatz zurückfallen. Aber

im Umgang mit bedrohlichen Situationen haben die Enztäler in den vergangenen Spielrunden schon genügend Erfahrung gesammelt.

Von diesem Platz will sich die Calmbacher »Dritte« (10:16) um 15.30 Uhr mit einem Sieg über den TTC Ottenbronn III (12:12) verabschieden. Die Chancen dazu stehen auch ganz gut, denn die Gäste gehen gegenüber dem 9:3 in der Vorrunde in deutlich schwächerer Besetzung an die Tische. So haben sie in der bisherigen Rückrunde auch schon drei Niederlagen zu Buche stehen, die Calmbacher hingegen Siege gegen die eigene »Vierte« und den mitgeführten TV Neuenbürg. Unabhängig davon, wie das Spiel ausgeht, ist aber

noch ein erbitterter Kampf um die Vermeidung des Relegationsplatzes zu erwarten.

Vor einer leichten Partie steht der VfL Nagold (18:6) um 18 Uhr gegen die Calmbacher »Vierte« (2:20), die nach einem Jahr die Bezirksklasse wieder verlassen muss. Für die Nagolder kommen die Enztäler als Aufbauegner zur rechten Zeit, denn eine Woche später steht gegen Gechingen das Duell um Platz zwei auf dem Programm. In den bisherigen Partien der Rückrunde überzeugten die Nagolder bei den 9:7-Siegen gegen Neuenbürg und Althengstett II nicht und zuletzt ließen sie in Egenhausen sogar einen Zähler liegen.

In der A-Liga können die Sportfreunde Emmingen

(9:15) morgen um 15 Uhr mit einem Sieg beim Vorletzten TSV Hirsau (6:18) einen großen Schritt in Richtung Klassenerhalt machen. Mit drei Pluspunkten, 9:4 gegen Stammheim II und 8:8 gegen Oberhaugstett III, sieht die bisherigen Rückrundenbilanz auch ganz gut aus. Dagegen können die Hirsauer zwar ein 9:2 über Schlusslicht TTC Egenhausen II setzen. Aber nun muss sich zeigen, was dieser Erfolg wirklich wert ist.

Die Stammheimer »Zweite« (8:20) fand mit fünf Niederlagen bislang überhaupt noch nicht in die Rückrunde und hat auch morgen um 16 Uhr gegen Birkenfeld IV (16:6) nur geringe Chancen, diese Katastrophenbilanz zu verbessern.

Tischtennis

HERREN
Verbandsliga, Samstag, 13.30 Uhr: DJK Sportbund Stuttgart II - SSV Reutlingen, SV Salamander Kornwestheim II - TG Donzdorf, TTC Hegnach - TTF Althausen, TG Donzdorf - SC Staig, 14 Uhr: TSG 1845 Heilbronn - TV Calmbach.

Verbandsklasse Süd, Samstag, 19 Uhr: TTC Ergenzingen - SV Deuchelried, 19.30 Uhr: SSV Ulm 1846 - SV Böblingen, Sonntag, 10 Uhr: VfL Herrenberg - TSG Lindau-Zech.

Landesliga Gr. 3, Samstag, 18 Uhr: TTV Gärtringen - SG Deißlingen, 18.30 Uhr: TuS Metzingen - SV Leonberg/Eltlingen, 19 Uhr: TSV Nusplingen - Spvgg Weil der Stadt, TTC Birkenfeld - SpVgg Mössingen, Sonntag, 10 Uhr: TuS Metzingen - TTC Birkenfeld.

Landesklasse Gr. 5, Samstag, 18 Uhr: TTC Tuttingen II - TG Schwenningen, TTC Ergenzingen II - TSV Gomaringen, SSV Reutlingen II - TSV Betzingen, Sonntag, 10 Uhr: 1 TTC Rottweil - TSV Nusplingen II.

Landesklasse Gr. 6, Samstag, 19 Uhr: TTC Ottenbronn II - SSV Schönsmünzach, Sonntag, 10 Uhr: TTV Gärtringen II - SV Glatten, 14.30 Uhr: SSV Schönsmünzach - VfL Sindelfingen II.

DAMEN

Regionaliga Südwest, Samstag, 14 Uhr: DJK Sportbund Stuttgart - VfL Sindelfingen II, 15.30 Uhr: TTSV Saarlouis-Fraulautern - SSV Schönsmünzach, Sonntag, 10.30 Uhr: TSV Betzingen - TSG Kaiserslautern, 11 Uhr: DJK Ofenbürg II - TTG Süßen II, TTC Mülheim-Urmitz/Bhf - SSV Schönsmünzach, 11.10 Uhr: TTV Gärtringen - VfL Sindelfingen II.

Verbandsliga, Samstag, 19 Uhr: SC Berg - TSV Herrlingen II, Sonntag, 15 Uhr: TTC Gnädental - DJK Sportbund Stuttgart II.

Verbandsklasse Süd, Samstag, 15.30 Uhr: 1. TTC Wangen - SV Amtzell, 18.30 Uhr: TTC Reutlingen - SV Deuchelried, Sonntag, 12 Uhr: TTV Gärtringen II - TG Schwenningen.

Landesliga Gr. 3, Freitag, 20 Uhr: VfL Sindelfingen III - VfL Stammheim, Samstag, 14.30 Uhr: TTC Lützenhardt 1976 II - TV Rottenburg, 18 Uhr: SV Böblingen II - Tischtennis Schönbuch, TSV Betzingen II - TTC Mühlingen.

Landesklasse Gr. 5, Samstag, 16 Uhr: TSV Riederich - VfL Deutenhausen, 17.30 Uhr: FC Mittelstadt - TSV Sondelfingen, 18.30 Uhr: TSV Eningen II - TTC Reutlingen II.

Landesklasse Gr. 6, Samstag, 17 Uhr: Spvgg Weil der Stadt - VfL Sindelfingen IV, 18.30 Uhr: SpVgg Aildlingen - SSV Schönsmünzach III.

JUNGEN
Verbandsklasse Süd, Samstag, 10 Uhr: TTC Reutlingen - TSV Herrlingen, 12.45 Uhr: TSV Betzingen - TSV Herrlingen, 14 Uhr: TSV Rot an der Rot - SC Staig, VfL Herrenberg - TTF Liebherr Ochsenhausen.

Landesklasse Gr. 5, Samstag, 16 Uhr: TSV Riederich - VfL Deutenhausen, 17.30 Uhr: FC Mittelstadt - TSV Sondelfingen, 18.30 Uhr: TSV Eningen II - TTC Reutlingen II.

Landesklasse Gr. 6, Samstag, 17 Uhr: Spvgg Weil der Stadt - VfL Sindelfingen IV, 18.30 Uhr: SpVgg Aildlingen - SSV Schönsmünzach III.

MÄDCHEN
Landesliga Gr. 3, Samstag, 14 Uhr: Spvgg Weil der Stadt - TTC Reutlingen, TTC Lossburg-Rodt - TTC Ottenbronn.

BEZIRK SCHWARZWALD

HERREN
Bezirksliga, Samstag, 15 Uhr: TTC Mühlingen II - TV Oberhaugstett II, 18 Uhr: CVJM Grüntal - TTC Birkenfeld II, TTC Lossburg-Rodt - TT Klosterreichenbach, 19.30 Uhr: SF Salzstetten - TUS Bad Rippoldsau, TV Calmbach II - TTF Althengstett.

Bezirksklasse Nord, Samstag, 15.30 Uhr: TV Calmbach III - TTC Ottenbronn III, 17.30 Uhr: TV Neuenbürg - SV Gültlingen, 18 Uhr: VfL Nagold TV Calmbach IV.

Bezirksklasse Süd, Samstag, 16 Uhr: SF Salzstetten II - SSV Schönsmünzach II, 18 Uhr: TSV Freudenstadt TV Dornstetten, 19 Uhr: TSV Altheim 1912 - CVJM Grüntal II, 19.30 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 - SG Empfingen.

Kreisliga A Süd, Samstag, 18 Uhr: CVJM Grüntal III - TSV Freudenstadt II, TTC Lützenhardt - 1976 SV Glatten II, TTC Lossburg-Rodt II - SV Mittelal-Obertal II, 18.30 Uhr: FC Untertalheim - TTC Mühlingen III.

Kreisliga A Nord, Samstag, 14.30 Uhr: VfL Nagold II - TV Calmbach V, 18.30 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell - SF Gechingen II, WSV Schömburg - TSV Wildbad II.

Kreisliga B Nord, Samstag, 14.30 Uhr: VfL Nagold II - TV Calmbach V, 18.30 Uhr: MUTTV Bad

Liebenzell - SF Gechingen II, WSV Schömburg - TSV Wildbad II.

Kreisliga B Süd, Samstag, 15 Uhr: TSV Freudenstadt III - VfB Cresbach-Waldachtal, 15.30 Uhr: SG Empfingen II - SV Baiersbronn II, 19 Uhr: SSV Schönsmünzach III - TUS Bad Rippoldsau II, 19.30 Uhr: SF Salzstetten III - 1. TTC Mühlen 1987 II.

Kreisliga C Nord, Samstag, 14 Uhr: TSV Hirsau II - TTF Althengstett III, 14.30 Uhr: VfL Nagold III - SF Emmingen II, 15 Uhr: TTC Birkenfeld VI - TSV Wildbad III, 18 Uhr: TSV Hirsau II - TV Oberhaugstett IV, 19 Uhr: TTV Unterreichenbach-Dennjacht III - TV Ebhausen II.

Kreisliga C Süd, Samstag, 16 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 III - TSV Altheim 1912 II, SF Salzstetten IV - TUS Bad Rippoldsau III, 16 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal II - SV Glatten III.

Kreisklasse Süd Herren, Samstag, 16.30 Uhr: SV Mittelal-Obertal III - SSV Schönsmünzach IV, CVJM Grüntal IV - SV Baiersbronn III.

MÄDCHEN

Bezirksliga, Samstag, 11 Uhr: SF Salzstetten - SSV Schönsmünzach, TTC Mühlingen - VfB Cresbach-Waldachtal, 12 Uhr: TSV Altheim 1912 - TV Dornstetten, 14 Uhr: CVJM Grüntal - WSV Schömburg.

JUNGEN

Bezirksliga, Samstag, 10 Uhr: VfL Stammheim - TTC Lossburg-Rodt, 11 Uhr: SF Salzstetten - TT Altbürg, TTC Mühlingen II - TTF Althengstett, 13.30 Uhr: SV Baiersbronn - 1. TTC Mühlen 1987.

Bezirksklasse Nord, Samstag, 10 Uhr: TTV Unterreichenbach-Dennjacht II - SV Gültlingen II, 12 Uhr: TTV Unterreichenbach-Dennjacht - TV Oberhaugstett, 12.30 Uhr: TV Ebhausen - TTF Althengstett II.

Bezirksklasse Süd, Samstag, 10 Uhr: TSV Freudenstadt - VfB Cresbach-Waldachtal, TSV Altheim 1912 - SV Mittelal-Obertal, SV Baiersbronn III - CVJM Grüntal IV, TSV Altheim 1912 - TTC Lossburg-Rodt III, 11.30 Uhr: SV Baiersbronn III - 1. TTC Mühlen 1987 IV, 13.30 Uhr: TTC Lützenhardt 1976 - SF Salzstetten III, 14.30 Uhr: TTC Lützenhardt 1976 - 1. TTC Mühlen 1987 III.

Kreisliga A Nord, Samstag, 10 Uhr: TTV Unterreichenbach-Dennjacht II - SV Gültlingen II, 12 Uhr: TTV Unterreichenbach-Dennjacht - TV Oberhaugstett, 12.30 Uhr: TV Ebhausen - TTF Althengstett II.

Kreisliga A Süd, Samstag, 10 Uhr: TSV Freudenstadt - VfB Cresbach-Waldachtal, TSV Altheim 1912 - SV Mittelal-Obertal, SV Baiersbronn III - CVJM Grüntal IV, 11 Uhr: TSV Altheim 1912 - TTC Lossburg-Rodt III, 11.30 Uhr: SV Baiersbronn III - 1. TTC Mühlen 1987 IV, 13.30 Uhr: TTC Lützenhardt 1976 - SF Salzstetten III, 14.30 Uhr: TTC Lützenhardt 1976 - 1. TTC Mühlen 1987 III.

NACHWUCHSCUP

Nachwuchscup Gr. Mitte, Samstag, 10 Uhr: SF Salzstetten - TTC Egenhausen, TTC Egenhausen II - TTC Mühlingen.

Nachwuchscup Gr. Süd, Samstag, 10 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 - SV Mittelal-Obertal, CVJM Grüntal II - SV Baiersbronn, CVJM Grüntal - 1. TTC Mühlen 1987 II.



Fabian Schiemenz und der TTC Loßburg werden es am Wochenende wieder schwer haben. Foto: Fritsch